

**RS OGH 1997/6/4 7Ob2373/96p,  
6Ob117/02b, 5Ob105/05k,  
9Ob7/11m, 2Ob186/10g, 2Ob197/15g,  
2Ob130/16f, 2**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.06.1997

## Norm

ABGB §785

## Rechtssatz

Die Berücksichtigung einer Schenkung erfolgt dadurch, dass sie dem reinen Nachlass hinzugeschlagen wird. Auf dieser Basis wird neuerlich der Pflichtteil ermittelt. Der Mehrbetrag, der sich im Vergleich zum Nachlasspflichtteil ergibt, heißt Schenkungspflichtteil oder Pflichtteilerhöhung. Er bildet zusammen mit dem Nachlasspflichtteil den gemeinen Pflichtteil. Jeder Noterbe muss sich die ihm gemachte Schenkung auf die Pflichtteilerhöhung, also nicht auf den ganzen Pflichtteil, anrechnen lassen.

## Entscheidungstexte

- 7 Ob 2373/96p  
Entscheidungstext OGH 04.06.1997 7 Ob 2373/96p  
Veröff: SZ 70/107
- 6 Ob 117/02b  
Entscheidungstext OGH 11.07.2002 6 Ob 117/02b  
nur: Die Berücksichtigung einer Schenkung erfolgt dadurch, dass sie dem reinen Nachlass hinzugeschlagen wird. Auf dieser Basis wird neuerlich der Pflichtteil ermittelt. Der Mehrbetrag, der sich im Vergleich zum Nachlasspflichtteil ergibt, heißt Schenkungspflichtteil oder Pflichtteilerhöhung. (T1)
- 5 Ob 105/05k  
Entscheidungstext OGH 04.11.2005 5 Ob 105/05k  
nur T1
- 9 Ob 7/11m  
Entscheidungstext OGH 27.04.2011 9 Ob 7/11m  
Vgl; Veröff: SZ 2011/55
- 2 Ob 186/10g  
Entscheidungstext OGH 29.09.2011 2 Ob 186/10g  
nur: Die Berücksichtigung einer Schenkung erfolgt dadurch, dass sie dem reinen Nachlass hinzugeschlagen wird. Auf dieser Basis wird neuerlich der Pflichtteil ermittelt. (T2); nur: Der Mehrbetrag, der sich im Vergleich zum Nachlasspflichtteil ergibt, heißt Schenkungspflichtteil oder Pflichtteilerhöhung. (T3); nur: Jeder Noterbe muss sich die ihm gemachte Schenkung auf die Pflichtteilerhöhung, also nicht auf den ganzen Pflichtteil, anrechnen lassen. (T4); Veröff: SZ 2011/122
- 2 Ob 197/15g  
Entscheidungstext OGH 31.08.2016 2 Ob 197/15g  
Auch; nur T4
- 2 Ob 130/16f  
Entscheidungstext OGH 20.06.2017 2 Ob 130/16f  
Auch; nur T4
- 2 Ob 224/21m  
Entscheidungstext OGH 26.04.2022 2 Ob 224/21m  
Vgl; Beisatz: Hier: Erbrechtliche Vorschriften vor Inkrafttreten des ErbRÄG 2015 waren anzuwenden. (T5)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0107684

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

11.07.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)